



Westpokal im Schach 2023

40. Austragung

Spielplan und Ansetzungen

- 01.09.2023 19:00 Uhr Spiellokal der Schachfreunde Siemensstadt**
Schule an der Jungfernheide, Lenther Steig 1 – 3,
13629 Berlin
SF Siemensstadt – SC Weisse Dame
Zitadelle Spandau – BSG Eckbauer
- 08.09.2023 19:30 Uhr Spiellokal der BSG Eckbauer**
Interkulturelles Stadtteilzentrum, Nehringstr. 8, 14059
Berlin
SC Weisse Dame – Zitadelle Spandau
BSG Eckbauer – SF Siemensstadt
- 22.09.2023 19:00 Uhr Spiellokal des SC Weisse Dame**
Haus am Lietzensee, Herbartstraße 25, 14057 Berlin
SC Weisse Dame – BSG Eckbauer
Zitadelle Spandau – SF Siemensstadt

Turnierleitung

Die Turnierleitung wird durch den Vorstand der Schachfreunde Siemensstadt übernommen, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Thomas Binder und den Spielleiter Brian Heinze. Zu den drei zentralen Runden benennt der jeweilige Gastgeber mindestens zwei Schiedsrichter, die mindestens die Qualifikation „Verbandsschiedsrichter“ besitzen.

Veröffentlichung und Auswertung

Alle Einzelergebnisse werden auf der Homepage der Schachfreunde Siemensstadt veröffentlicht. Die Ergebnisse werden zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Unter <https://herderschach.de/SFS-Chronik/WP/index.html> ist eine ausführliche Chronik der bisherigen Austragungen verfügbar.

Turnier-Regularien

- Jede Mannschaft besteht aus 10 Spielern. Zu den drei Runden kann die Besetzung beliebig ausgetauscht und auch in der Brettfolge geändert werden.
- Jeder Spieler muss zum Zeitpunkt des Einsatzes Mitglied des betreffenden Vereins sein. Passive Mitglieder sind spielberechtigt.
- Es ist Tradition des Westpokals, dass die jeweilige Mannschaftsaufstellung den Charakter des Vereins in allen Facetten widerspiegelt.
- Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft führt an den ungeraden Brettern (Brett 1, 3 usw.) die schwarzen Figuren.
- **Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten pro Spieler und Partie bei einem Zuschlag (Inkrement) von 30 Sekunden pro Zug.** Es besteht Schreibpflicht in allen Partiephasen.
- Die Wartezeit für verspätete Spieler beträgt 30 Minuten ab der angesetzten Uhrzeit.
- Die Wertung erfolgt nach Mannschaftspunkten (2-Punkte-System), bei deren Gleichstand nach Brettpunkten und danach ggf. durch den direkten Vergleich. Sind alle diese Wertungen gleich, und es ist die Ermittlung des Turniersiegers (Platz 1) betroffen, so wird ein Blitz-Stichkampf angesetzt, dessen Modalitäten vor Ort bei Bedarf abgestimmt werden. Die siegreiche Mannschaft erhält den Wanderpokal für ein Jahr mit entsprechend aktualisierter Gravur.

Berlin, 18. Mai 2023

Vorstand der Schachfreunde Siemensstadt